

## An der Adolf-Reichwein-Schule wird der Nachwuchs zu guten Vorlesern

**Neu-Anspach.** Inzwischen haben durch Hörbücher und andere Audio-Medien Eltern, Großeltern und Erzieherinnen eine starke Konkurrenz bekommen, aber in der Regel kommen doch die meisten Kinder auch heute noch durch das Vorlesen den ersten Zugang zur Bücherwelt. In der Grundschule lernen sie das Lesen, und in der weiterführenden Schule werden sie selbst zu Vorlesern. Und das machen viele sehr gut, wie der Vorlesewettbewerb an der ARS jetzt zeigte.

Aber einer oder eine macht's am besten, davon geht auch der jährlich stattfindende Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels aus. Zunächst wurden auch an der Adolf-Reichwein-Schule innerhalb der Kurse die besten Vorleser ermittelt, und diese stellten sich nun einer Jury aus Lehrern, Schülern und Eltern, die wiederum den Schulbesten zu ermitteln hatte.

Fionn Janßen, Lea Sophie Körber, Klara Kilanowski, Sami Afghanzade, Ashley Bobjia, Ahlam Musa, Maria Ahmad und Nico Wickert saßen mit ihren Büchern auf der Aula-Bühne den kritischen Mit-

schülern und der Jury gegenüber und machten ihre Sache durch die Bank wieder sehr gut. So hatte es die Jury nicht leicht und konnte sich zwischen Klara und Lea Sophie letztlich nicht entscheiden, die sich schließlich den zweiten Platz teilen mussten. Als Siegerin setzte sich Maria Ahmad aus dem A-Kurs von Lehrer Hofmann durch. Sie las aus dem Buch „Ich schenk dir eine Geschichte“ und darf die ARS nun im Schulvergleich vertreten.

Während die Jury im Nebenraum die Siegerinnen ausbrütete, nahmen Schulleiter Michael Rosenstock, Carmen Oliver-Avemann sowie der Koordinator für den Lesunterricht, Rolf Helms-Derfert, die Auszeichnung der Vielleser vor. Helms-Derfert hatte auch einige Zahlen dabei. 53,57 Prozent der Schüler hätten zusätzlich zum Unterricht Bücher gelesen und rund 4 Prozent mehr als 30. Zu letzteren gehören mit 35 Büchern die zu Lesekönigen gekürten Joel Bertusat, Bastienne Schwahn und Fabian Gantz. Mit 40 gelesenen Büchern wurde Sarah Sothmann und mit 60 Büchern Yannik Ritter zu Lesekaisern ausgerufen.

fms



Lea Sophie Körber (links) und Klara Kilanowski teilen sich beim Vorlesewettbewerb den zweiten Rang.

Foto: Saltenberger